



## BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 10 vom 06.02.2014

für die deutsche Ostseeküste

### *Seegebiet und Außenküste*

Nordöstlich von Insel Rügen liegt ein kleines Feld mit lockerem bis dichtem Eis.

### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Schleswig:** Auf der Schlei ist der Bereich zwischen Schleswig und Arnis mit dünnem Eis, in dem Schmelzlöcher vorkommen, bedeckt. Weiter bis Kappeln ist es eisfrei. Zwischen Kappeln und Schleimünde liegt etwa 4 cm dickes Randeis.

**Fahrwasser nach Eckernförde:** Im Hafen Eckernförde kommen Eisreste vor.

**Hochwachter Bucht:** Im Heiligenhafen kommt Randeis vor. Im Kommunalhafen und im Fahrwasser treibt Trümmereis.

**Lübecker Bucht:** Im Hafen Neustadt liegt eine 5-10 cm dicke, aufgebrochene Eisdecke. Weiter außerhalb kommt dicht an der Küste sehr dichtes, bis zu 10 cm dickes Eis vor. Auf der Trave tritt dünnes Randeis, im Fahrwasser sehr lockeres Eis auf.

**Wismar Bucht:** Im Hafen Wismar kommen örtlich Eisreste vor. An der Küste der inneren Wismar Bucht und um Insel Poel liegt 5-10 cm dickes Randeis, Fahrwasser ist eisfrei.

**Fahrwasser nach Stralsund:** In der Nordzufahrt liegt geschlossene 10-15 cm dicke Eisdecke. Im Hafen Stralsund und weiter im Fahrwasser bis Palmer Ort und Freesendorfer Haken kommt kompaktes 10-15 cm dickes Eis vor. In der Landtiefrinne tritt sehr dichtes 10-15 cm dickes Eis auf, im Osttief treibt sehr lockeres dünnes Eis.

**Fahrwasser nach Sassnitz und Mukran:** Im Fährhafen Mukran und im Stadthafen Sassnitz kommt dichtes 10-15 cm dickes Trümmereis vor. Weiter außerhalb liegt dichtes 5-15 cm dickes Eis.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Zwischen Wolgast und Peenemünde kommt kompaktes 10-15 cm dickes Eis, weiter bis Ruden dichtes Eis vor.

### *Boddengewässer:*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** Mit 10-15 cm dickem Eis bedeckt. Im Zingster Strom kommen im Eis Löcher vor.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Mit 10-15 cm dickem Eis bedeckt. Bei Wittower Fähre liegt etwa 5 cm dickes Randeis, das Fahrwasser ist eisfrei.

**Greifswalder Bodden:** Die Häfen Greifswald-Wieck und Ladebow sowie die Dänische Wiek sind mit 8-18 cm dickem Eis bedeckt. An der Nordküste liegt Festeis, sonst kommt bis etwa der Linie Endhaken – Lubmin kompaktes 10-20 cm dickes Eis vor. Östlich davon tritt etwa bis zur Linie Nordperd – Ruden dichtes 10-15 cm dickes Eis auf. An der Nordküste kommen im Bereich zwischen Endhaken und Klein Zicker Eispressungen vor, an der Südküste lockert sich die Eisdecke etwas auf.

**Südlicher Peenestrom:** Mit 10-18 cm dickem Festeis bedeckt.

**Peenefluss:** Im Hafen Anklam und weiter bis zum Peenestrom liegt in den Randbereichen etwa 5 cm dickes Eis.

**Kleines Haff:** Mit 10-15 cm dickem Eis bedeckt. In der Südhälfte lockert sich die Eisdecke etwas auf.

### **Aussichten bis 10.02.2014:**

=====

Bei Tageslufttemperaturen bis zu 10 °C und zeitweisigem Regen wird sich in den nächsten vier Tagen der Eisrückgang in den westlichen Bereichen beschleunigen.

Bei Lufttemperaturen zwischen 0 und 5 °C wird die Eisabnahme in den vorpommerschen Gewässern langsam verlaufen. Mit einer nördlichen Eisdrift ist weiterhin zu rechnen, in den südlichen Abschnitten wird das Eis aufgelockert, an den Nordküsten kommt es zu Aufschiebungen.

### **Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste**

[ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/Deutsche\\_Ostseekueste.pdf](ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/Deutsche_Ostseekueste.pdf)

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

## **Nautische Hinweise des WSA Stralsund**

[http://www.wsa-stralsund.de/Service/Eisberichte/Anlagen/Eisbericht\\_aktuell.pdf](http://www.wsa-stralsund.de/Service/Eisberichte/Anlagen/Eisbericht_aktuell.pdf)

MZS „ARKONA“ und TL „RANZOW“ sind im Einsatz.

### **Schifffahrtsbeschränkungen:**

Ab dem **27.01.2014**: Eisbrecherunterstützung wird in der Ostzufahrt nach Stralsund, im Greifswalder Bodden und auf dem nördlichen Peenestrom nur solchen Fahrzeugen gegeben, die für die Eisfahrt geeignet sind und über eine Eisklasse E1 (IC) und höher verfügen. Die Maschinenleistung dieser Fahrzeuge muss mindestens 1000 KW betragen.

Zudem wird der Schifffahrt dringend empfohlen, die o.g. Bereiche nur in der Tagesfahrt zu befahren. Beginn und Ende der Tagfahrzeiten können über UKW bzw. telefonisch bei der Verkehrszentrale Warnemünde, Stralsund Traffic Kanal 67 bzw. Tel. 0381/20671843 und Wolgast Traffic Kanal 09 bzw. Tel. 0381/20671844 erfragt werden. BfS (T)012/2014

Ab dem **30.01.2014/00:00** Uhr und bis auf Widerruf werden die Nordansteuerung nach Stralsund (einschließlich Boddengewässer West), die inneren Boddengewässer von Rügen, der südliche Peenestrom und das Kleine Haff für die Schifffahrt geschlossen. BfS (T)013/2014

Ab dem **30.01.2014**: Das Lotsenboot „Muttland“ wurde von Freest nach Sassnitz verlegt. Die Lotsenversetzung für die Ostansteuerung Stralsund (Landtief und Osttief) findet somit von Sassnitz aus zur bekannt gemachten Position statt. BfS (T)014/2014